

Zeitschrift: Trans : Publikationsreihe des Fachvereins der Studierenden am
Departement Architektur der ETH Zürich

Herausgeber: Departement Architektur der ETH Zürich

Band: - (2004)

Heft: 12

Artikel: Linie und Fragment : die Suche nach der perfekten Linie

Autor: Widawski, Dana

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-919157>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 03.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Linie und Fragment

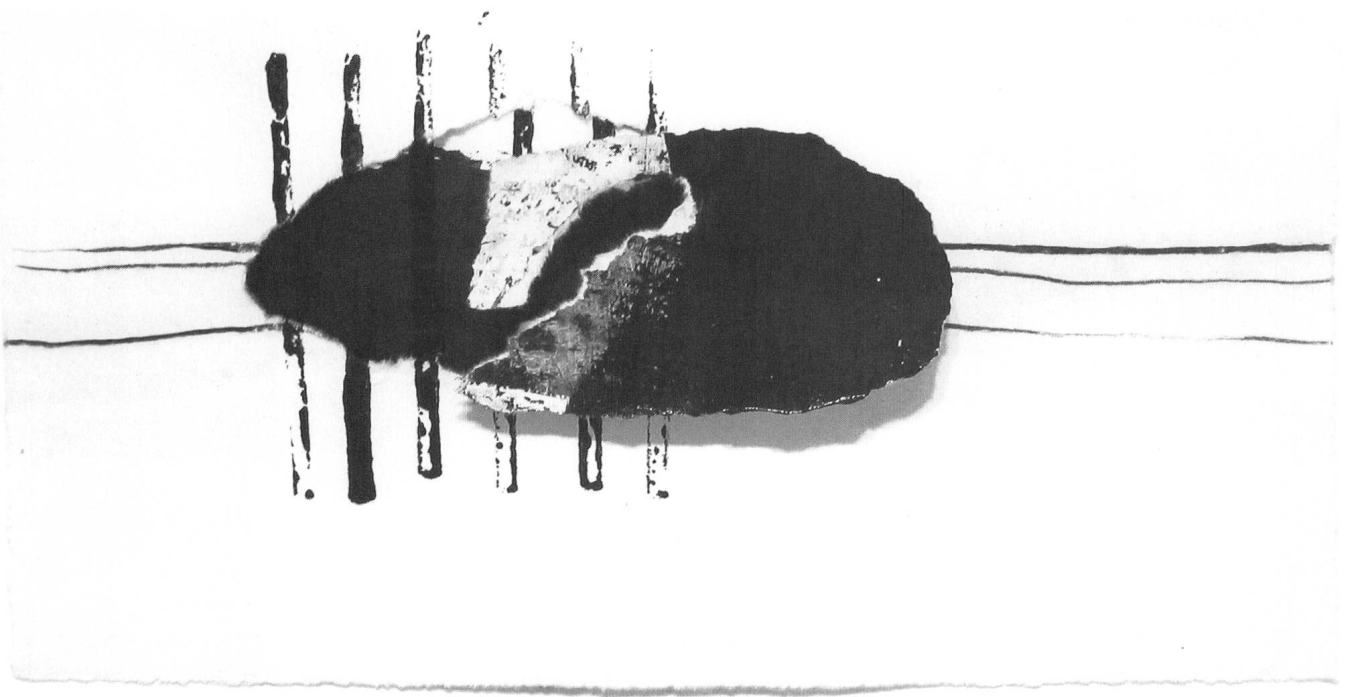
Dana Widawski

Die Suche nach der perfekten Linie



Dana Widawski, *Linie und Fragment 1*, 2004

Manchmal sitze ich vor einem weißen Blatt Papier und bin versucht, nur eine Linie zu zeichnen. Nicht irgendeine Linie, sondern DIE Linie. Den Stift ansetzen, Konzentration, nicht zu fest aufdrücken, den Stift beim Ziehen drehen, mit mehr Druck, nachlassen und perfekt. Jetzt sterben.



Dana Widawski, *Linie und Fragment 3*, 2004

Glauben sie mir, gelungen ist mir das noch nicht. So gesellen sich weitere unperfekte Linien dazu und dort noch eine strukturierte Fläche und hier ein schwarzes Rechteck und und und. Nicht ohne Grund, steht direkt neben meinem Arbeitsplatz eine blaue Mülltüte.

Ästhetik und Transparenz

Lösungen mit innovativen Systemen



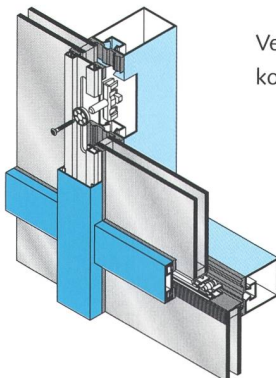
Fachhochschule Liechtenstein, Vaduz/FL
(Architekt: Karl + Probst, Architekturbüro, München/D)

Profilsysteme in Stahl und Edelstahl

Stahl ist ein faszinierender Werkstoff. Er verbindet Kreativität und Hightech. Stahl ist die Basis für zahlreiche Innovationen. Stahl ist sehr robust und widerstandsfähig. Ökonomische und ökologische Anforderungen lassen sich bestens verbinden.

Stahl weist sehr gute statische Werte auf und ermöglicht sehr schlanke Profil-dimensionierungen. Dies erfüllt die Forderung der Architekten und Planer nach möglichst kleinen Rahmenanteilen und grossem Lichteinfall.

Verlangen Sie ausführliche Dokumentationen oder sprechen Sie mit unseren kompetenten Fachleuten.



JANSEN

Jansen AG
Stahlröhrenwerk, Kunststoffwerk, 9463 Oberriet SG
Tel. +41 (0)71 763 91 11, Fax +41 (0)71 761 22 70
www.jansen.com, info@jansen.com

„DIE ARCHITEKTURA
IST WAS IHR DARAUS
MACHT!“



architektura

Fachverein der Architekturstudierenden an der ETH

archpluspreis 4

Der archpluspreis wird für die besten Abschlusarbeiten eines Jahrgangs verliehen.

Preissumme
10.000 EUR

Teilnehmer
Absolventen aller Hochschulen, Akademien und Universitäten des In- und Auslands. Es können alle Arbeiten eingereicht werden, die nach dem 31.5.2003 bei der entsprechenden Schule abgegeben wurden.

Einschreibung
Ab Okt. 2003 auf der archplus Homepage www.archplus.net. Die Registrierung ist Voraussetzung für die Teilnahme am Wettbewerb und muß vor Einsendung der Arbeit erfolgen.

Unterlagen
1. Auf maximal 12 losen Blättern im Format DIN A3 in lesbarer Größe alles, was an Zeichnungen, Modellfotos, Renderings, Texten erforderlich ist, um das Projekt zu verstehen. Bitte keine Daten!
2. Kurzbeschreibung des Projekts auf einer DIN A4 Seite.
3. Persönliches Foto.
Ausnahmen: Bei theoretischen Arbeiten dürfen Broschüren, bei Filmen Videos, CDs oder DVDs eingesandt werden. Bitte keine Rollen, sondern Mappen schicken!

Einsendeschluß
31.8.2004, Poststempel

Adresse
Redaktion archplus
Charlottenstr. 14
52070 Aachen

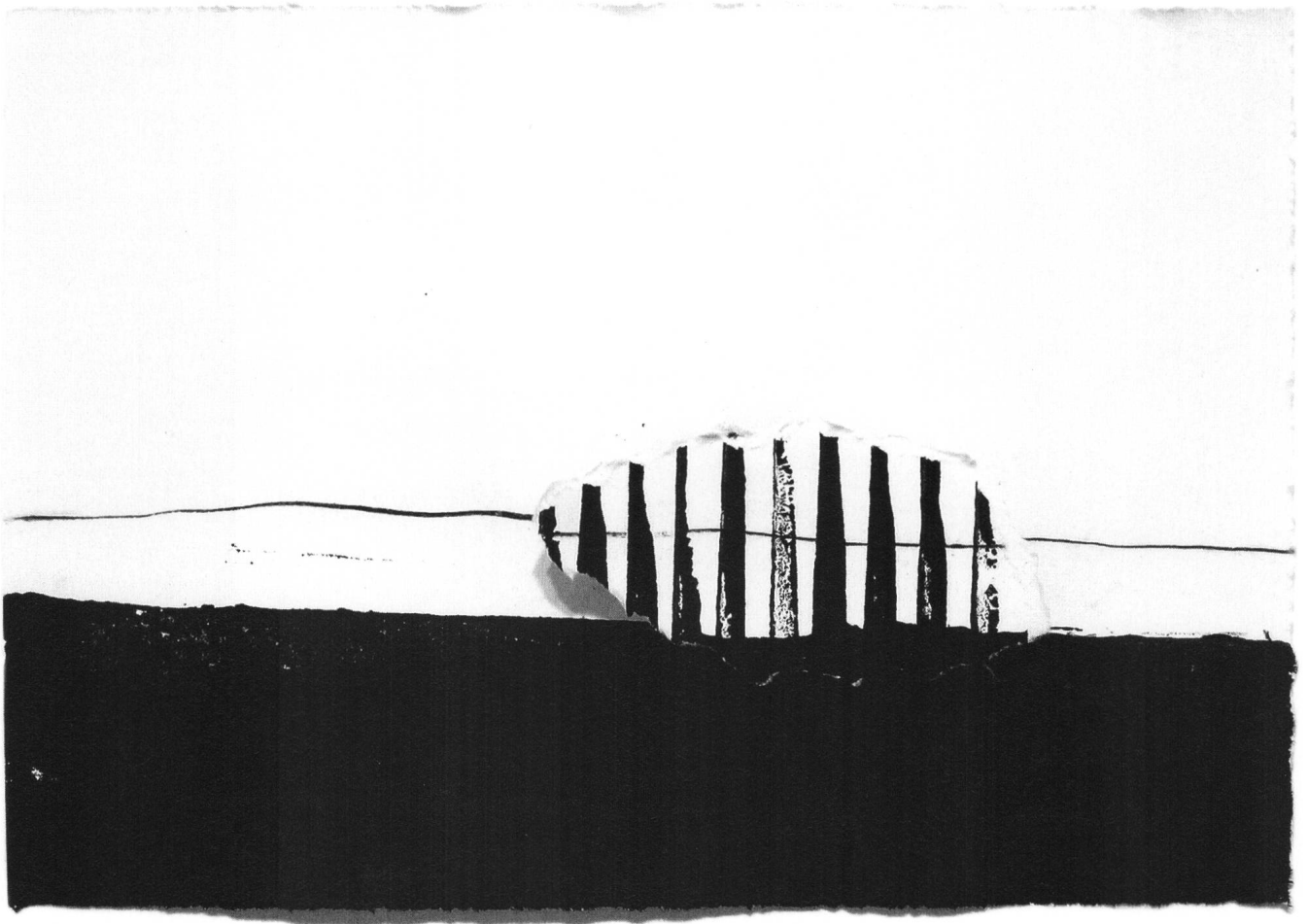
FSB
GIRA

hansgrohe
AXOR | PHARO



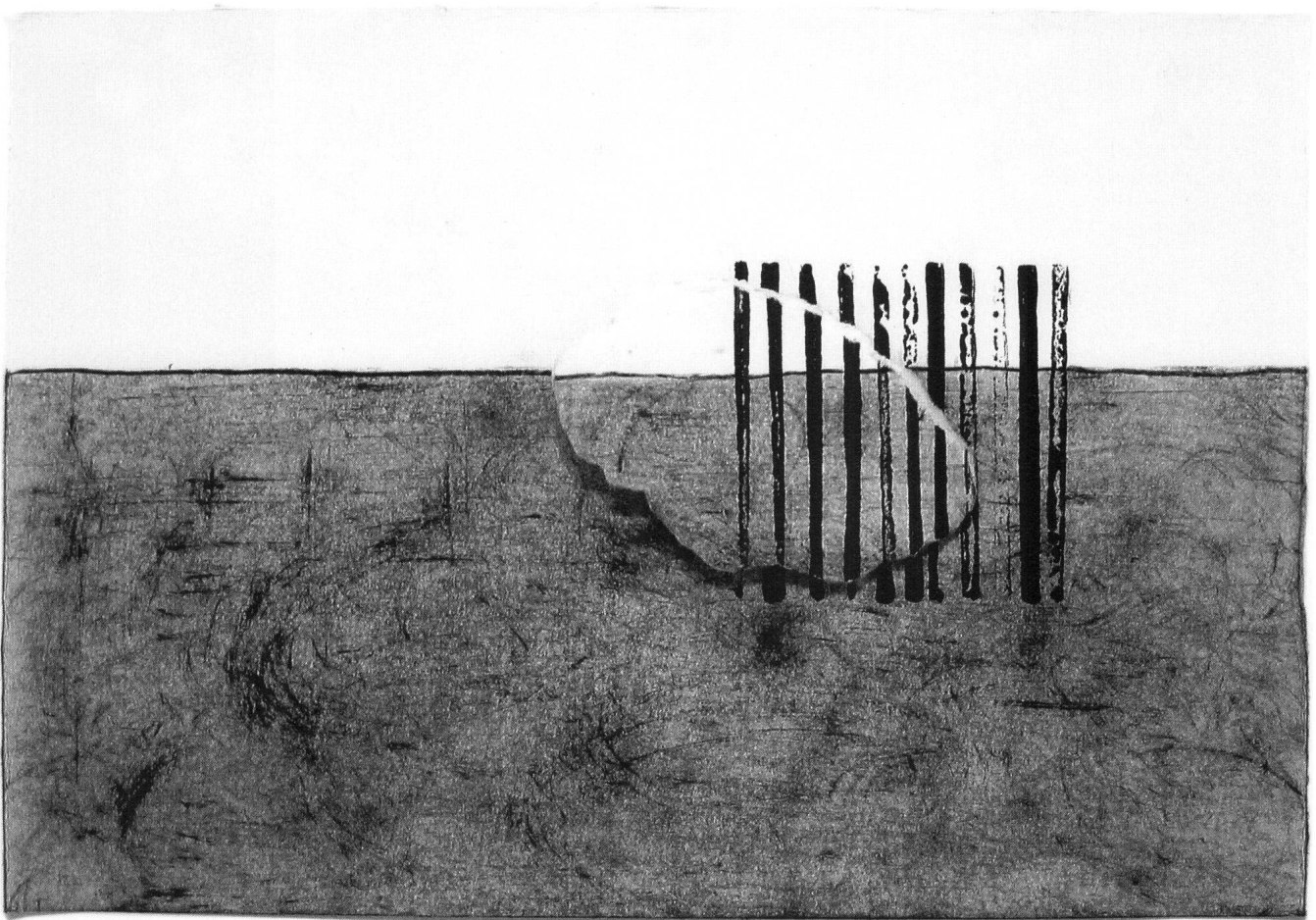
soft TECH

vitra.



Dana Widawski, *Linie und Fragment 7*, 2004

Zerstreut liegt vor mir das Ergebnis meiner Zerstörung. Kleine Schnipsel, Fragmente einer vielleicht wunderschönen Zeichnung? Plötzlich sind die Sinne hell wach. Ich nehme das Fragment als Ausgangspunkt für eine neue Zeichnung. Man könnte auch sagen, dass dem Zufall eine bewusste Handlung folgt oder besser, die Linie dem Fragment.



Dana Widawski, *Linie und Fragment 8*, 2004

Manchmal bin ich jedoch versucht, nur eine Linie zu zeichnen.

Dana Widawski ist Textilkünstlerin und -designerin in Berlin.